

285693-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Entwicklung von kundenspezifischer Software – Neuentwicklung LOB-Datenbank
OJ S 81/2026 27/04/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kreis Viersen

E-Mail: vergabestelle@kreis-viersen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neuentwicklung LOB-Datenbank

Beschreibung: Neuentwicklung LOB-Datenbank

Kennung des Verfahrens: 52fb2195-5277-447f-83bc-7c6a6f0f08ac

Interne Kennung: K-VIERSEN-2025-0084

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72230000 Entwicklung von kundenspezifischer Software

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rathausmarkt 3

Stadt: Viersen

Postleitzahl: 41747

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Der AG weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden europaweiten Veröffentlichung im Supplement zum Amtsblatt der EU maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig, verändert oder mit weiteren Angaben wiedergegeben wird; 2. Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf dem o.g. Vergabeportal zur Verfügung gestellt. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das o. g. Vergabeportal. Beteiligte sind daher im eigenen Interesse gehalten, die dort für diese eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren; 3. Jeder Bewerber / jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat die in dieser Bekanntmachung genannten Nachweise und Erklärungen entsprechend vorzulegen. 4. Jeder Bewerber / jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat mit dem Angebot zusätzlich die Eigenerklärung-

Sanktionen-EU (unterschrieben) und die Abfrage KMU vorzulegen. 5. Zur Bestätigung der Zuverlässigkeit hat der Bieter die Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt 124_LD) mit dem Angebot einzureichen. 6. Es ist ein Bearbeitungskonzept in textlicher Form vorzulegen, in welchem die unter Zuschlagskriterien aufgeführten Kriterien (BK1-3) konkret zu beschreiben sind.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrug: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten
Verpflichtungen: Ausschlussgründe gemäß § 21 AEntG; § 98c AufenthG; § 19 MiLoG; § 21
SchwarzArbG sowie Art. 5k VO (EU) 833/2014.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Neuentwicklung LOB-Datenbank

Beschreibung: Neuentwicklung LOB-Datenbank

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72230000 Entwicklung von kundenspezifischer Software

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 6 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Es ist ein Bearbeitungskonzept in textlicher Form vorzulegen, in welchem die Kriterien (BK 1-3) konkret zu beschreiben sind. Dieses Bearbeitungskonzept stellt die Grundlage für die inhaltliche leistungsbezogene Bewertung des Angebots dar.

Innerhalb dieser Bewertung wird die inhaltliche Ausarbeitung der einzelnen Kriterien nach

Plausibilität und Detailgrad bepunktet. Wenn zu einem Kriterium bzw. Unterkriterium nichts ausgeführt wird, führt dies zu einer schlechteren Bewertung (=Vergabe der Punktzahl 0 für das entsprechende Kriterium). Das Qualitätskriterium Bearbeitungskonzept macht insgesamt 50 % der Bewertung aus. Maximal können 1000 Punkte (gewichtet) erreicht werden. Bei

Punktgleichheit entscheidet das Los. Erläuterung zur Punktevergabe 0 Punkte - erfüllt die Anforderungen an das Konzept / Beschreibung nicht 1 Punkt - Konzept / Beschreibung

überzeugt wenig, ist unter 20% nachvollziehbar, stimmig und widerspruchsfrei 2-3 Punkte - Konzept / Beschreibung überzeugt wenig, ist mind. 20% nachvollziehbar, stimmig und

widerspruchsfrei 4-5 Punkte - Konzept / Beschreibung überzeugt zum Teil, ist mind. 40% nachvollziehbar, stimmig und widerspruchsfrei 6-7 Punkte - Konzept / Beschreibung überzeugt

zum Teil, ist mind. 60% nachvollziehbar, stimmig und widerspruchsfrei 8-9 Punkte - Konzept / Beschreibung überzeugt zum größten Teil, ist mind. 80% nachvollziehbar, stimmig und

widerspruchsfrei 10 Punkte - Konzept / Beschreibung überzeugt vollständig, es ist nachvollziehbar, stimmig und widerspruchsfrei

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Bieters ist die Angabe von drei Referenzprojekten aus dem Bereich Softwareentwicklung aus den letzten drei Geschäftsjahren gefordert. Die Referenzen müssen Projektierung- und die Softwareentwicklung umfassen, die in Art und Umfang den zu vergebenden Leistungen entsprechen. Die Kosten der Referenzprojekte müssen mindestens 150.000 € entsprechen und auch technologisch mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sein. Der Bieter wird aufgefordert, seine Leistungen in dem Projekt zu beschreiben. Mindestens eine Referenz muss von einem öffentlichen Auftraggeber vergeben worden sein.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter ist aufgefordert, das vorgesehene Projektteam und dessen Qualifikationen zu benennen. Gefordert wird ein Projektmanagerteam, bestehend aus mindestens zwei Projektmanagern. Die Vorlage von Lebensläufen der Projektmanager, die das Team bilden, ist erforderlich. Aus diesen müssen die Berufsausbildung und die Berufserfahrung hervorgehen. Zudem wird ein Nachweis über durchgeführte Projekte der angegebenen Projektmanager in den letzten drei Jahren gefordert. Es sind mindestens drei Projekte nachzuweisen, davon muss mindestens eins vom öffentlichen Auftraggeber stammen. Es können sowohl Projekte im Projektteam, als auch Einzelleistungen benannt werden.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Bieter wird aufgefordert, einen Nachweis zum Nettoumsatz des Unternehmens der drei letzten Geschäftsjahre in Bezug auf die angefragten Leistungen einzureichen. Der Mindestumsatz pro Geschäftsjahr muss mindestens 460.000,00 Euro.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Bearbeitungskonzept BK1

Beschreibung: Qualität der Softwareentwicklung (insgesamt können maximal 300 Punkte (gewichtet) erreicht werden) 1. Beschreiben Sie die Vorgehensweise zur Umsetzung der ausgeschriebenen Leistungen zur Entwicklung der Software. Wie integrieren Sie die Erfahrungen aus anderen Projekten? (maximal 120 Punkte) 2. Wie wenden Sie die Erfahrung aus anderen durchgeführten Projekten auf die ausgeschriebenen Leistungen an? Beschreiben Sie die Vorgehensweise zur Umsetzung. (maximal 110 Punkte) 3. Beschreiben Sie die Vorgehensweise zur Technologieberatung und Wissensvermittlung. (maximal 70 Punkte)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Bearbeitungskonzept BK2

Beschreibung: Kommunikation, Kooperation und Verfügbarkeit (insgesamt können maximal 350 Punkte (gewichtet) erreicht werden) 1. Wie binden Sie die Nutzer und/oder Projektbeteiligten in die Prozessabläufe der Maßnahmen ein? (maximal 100 Punkte) 2. Wie oft kommunizieren Sie mit Auftraggeber und Projektbeteiligten über Stand, Probleme und Fortschritt der ausgeschriebenen Leistungen während der Planungs- und Umsetzungsphase? (maximal 80 Punkte) 3. Wie sichern Sie die Kommunikation innerhalb des Projektteams, mit dem Nutzer und dem Auftraggeber? (maximal 70 Punkte) 4. Wie gewährleisten Sie die

Qualität und den Transfer von Informationen und Dokumenten? (maximal 50 Punkte) 5.

Beschreiben Sie Vertretungsregelung und Qualitätssicherung. (maximal 50 Punkte)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17,5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Bearbeitungskonzept BK3

Beschreibung: Gewährleistung von Kosten- und Terminalsicherheit in der Planung und in der Bauausführung (insgesamt können maximal 350 Punkte (gewichtet) erreicht werden) 1. Wie

gewährleisten Sie Kostensicherheit im Projekt? (maximal 110 Punkte) 2. Wie gewährleisten Sie

Terminalsicherheit? (maximal 110 Punkte) 3. Wie flexibel sind Sie im Umgang mit

Anpassungen und Änderungen von Kosten und Terminen? (maximal 70 Punkte) 4.

Beschreiben Sie Ihre Maßnahmen zur Qualitätssicherung. (maximal 60 Punkte)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 17,5

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Punkte Kriterium Preis: Günstigster Anbieter 1000 Punkte, 900 Punkte (bis 5 TEuro teurer), 800 Punkte (5T bis 10TEuro teurer), 700 Punkte (10T bis 15 TEuro teurer), 600 Punkte (15T bis 20TEuro teurer), 500 Punkte (20T bis 25 TEuro teurer), 400 Punkte (25T bis 30TEuro teurer), 300 Punkte (30T bis 35TEuro teurer), 200 Punkte (35T bis 40 TEuro teurer), 100 Punkte (40T bis 45TEuro teurer), 0 Punkte (ab 45 TEURO teurer) - die bepunktung erfolgt auf Basis der netto Preise

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/K-VIERSEN-2025-0084>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/K-VIERSEN-2025-0084>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 18/05/2026 10:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt gemäß § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 18/05/2026 10:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Zentrale Vergabestelle des Kreises Viersen Rathausmarkt 3 41747 Viersen Deutschland

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Angebotsöffnung wird gemäß § 55 VgV durchgeführt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kreis Viersen

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Kreis Viersen

Registrierungsnummer: 051660032032-31001-31

Postanschrift: Rathausmarkt 3

Stadt: Viersen

Postleitzahl: 41747

Land, Gliederung (NUTS): Viersen (DEA1E)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle des Kreises Viersen

E-Mail: vergabestelle@kreis-viersen.de

Telefon: +49 2162391740

Fax: +49 216239281051

Internetadresse: <https://www.kreis-viersen.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telefon: +49251 4111604

Fax: +49251 4112165

Internetadresse: <https://www.bezreg-muenster.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

20b0f776-3587-4c61-a5ef-1b2bf636097c-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Es wurden neue Unterlagen beigefügt (EVB-IT Cloud-AGB; EVB-IT Erstellungs-AGB; SAP Upload für LOB und TESTUPLOAD BEAMTE, TARIF, TV-FLU LOB.2025.ZAHLUNG 2026).

Darüber hinaus wurden eine Vielzahl von Bieterfragen beantwortet. Letztlich wurde die Angebots- und Bindefrist um 2 Wochen verlängert.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 5aaa3cb9-80d4-4073-bdc6-08cbf6af66d0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/04/2026 11:41:39 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 285693-2026

